

3. DER SATZSTREIFEN UND DER LESEKAMM

Die Zweiteilung des Monotypesystems in Setz- und Gießvorgang bringt es mit sich, daß auftretende Fehler beim Guß und Ausschlußdifferenzen aufs genaueste geprüft werden müssen; nur so kann die Fehlerquelle auf Setz- oder Gießmaschine lokalisiert und dementsprechend beseitigt werden. Tauchen Gießfehler auf, so bedient sich der Gießer des Lesekamms zur Kontrolle des Satzstreifens und des Matrizenlageplans der jeweils gebrauchten Schriftserie. Bild 120 zeigt den Lesekamm mit der Einteilung der

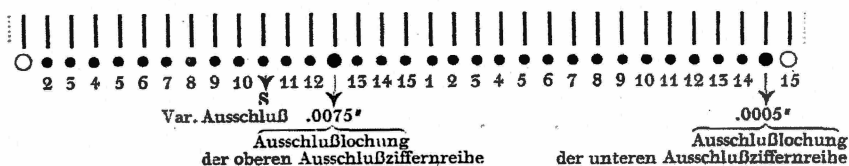


Bild 120. Der Lesekamm mit gewöhnlicher Justifikation

Perforationslöcher des Satzstreifens für den Gießer von links nach rechts unterteilt mit den Ziffern 2 bis 15, unterbrochen durch den Buchstaben S und die große Ausschlußlochung $.0075''$; anschließend nochmals von 1 bis 14 und die große Ausschlußlochung $.0005''$. – Die linke Reihe, (C-Reihe) 2 bis 15, gibt die Lage der Buchstaben im Matrizenrahmen und auf dem Plan *von rechts nach links gezählt* an. Die Lochung 1 für die erste Matriz erübrigt sich, da der erste Luftstift als feststehender sich im C-Block befindet und nicht ausgelöst wird. – Die Lochung S (zwischen 10 und 11) führt über den D-Block zur Ausschließstange, die die Füllkeile regiert, und erzeugt in Verbindung mit der Lochung 2 der rechten Einheitenreihe (bei Normalplänen) den variablen Ausschluß. – Die große Ausschlußlochung $.0075''$ der *linken* Reihe führt den Luftstoß über den D-Block zur Auslösung der linken Justifikationsstange und betätigt den groben Ausschlußkeil, der den Ausschluß pro Zahn um $.0075''$ erweitert.

Die Ziffern der *rechten* Reihe, 1 bis 14 (B-Reihe = Einheitenreihe), geben die Lage der Matrizen im Rahmen und auf dem Plan von oben nach unten gezählt an. Hier erübrigt sich die Lochung 15, da auch dieser Luftstift sich als feststehender im C-Block befindet. Die große Ausschlußlochung $.0005''$ der *rechten* Reihe führt über den D-Block zur Auslösung der rechten Justifikationsstange und betätigt den feinen Ausschlußkeil, der den Ausschluß pro Zahn um $.0005''$ erweitert.

Bild 121 zeigt den *geänderten* Lesekamm bei Verwendung des neuen Luftumschaltkastens (siehe S. 290). Die Auslösung zur Verlagerung des Ausschlußkeils geschieht hier durch die Lochkombination $NJ = .0005''$ -Ausschlußkeil (die größere Lochung am weitesten rechts hat keine Wirkung und erscheint nur zur schnellen Erkennung des Zeilenanfangs) und die Lochkombination $NK = .0075''$ -Ausschlußkeil. Die größere Lochung links dient zum Spationieren. Bei doppelt justiertem Satz erfolgt die Lochung NKJ .

Auch beim Guß von Defekten in Zeilen oder Haufen benutzt der Gießer den Lesekamm zum Anstechen der Lochung bei stehendem Streifen. Vorteilhaft ist es, wenn der Rahmenbauer auf dem Defektzettel hinter dem Buchstaben dessen Lage in Ziffern einträgt, so daß der Gießer das Anstechen ohne Matrizenlageplan nur durch Ablesen des Bestellzettels ausführen kann. Das Anstechen von Löchern im Papierstreifen darf nur mit einem zugespitzten Kupfer- oder Messingdraht, der links am Papierturm aufgehängt wird, erfolgen, um im Zylinder des Papierturms ein Verletzen der Lochränder durch eine Ahle oder gar durch die Pinzette zu vermeiden.

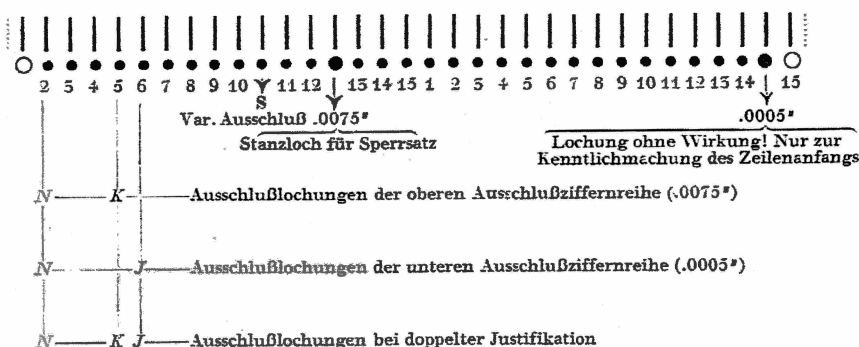


Bild 121. Der Lesekamm mit neuer Justifikation

4. DER SETKEIL (Bild 151)

hat die Aufgabe, in Verbindung mit den Füllkeilen die Dicke des Buchstabens bzw. die des Ausschlußstückes für den jeweiligen Guß festzulegen (siehe S. 270). Der durch die Tasterlochung im Papierturm ausgelöste Luftstoß läßt im B-Block einen Luftstift emporschnellen, an dem sich durch die Tätigkeit der oberen Scheren die Luftstiftbacken schließen und hierbei die vordere Zahnstange festlegen, an deren Zapfen sich, durch die Tätigkeit der unteren Scheren, die Matrizenbacken schließen und hierbei mit ihrer Verlängerung den Setkeil in die gewünschte Stellung bringen. Der Setkeilsperriegel greift in einen der 15 Zähne des Setkeiles *ein* und legt ihn für den Moment des Gusses fest. Der normale Setkeil ist entsprechend den Einheitendicken des Matrizenrahmens in 15 Stufen unterteilt: in die Einheitendicken 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15 und 18 Einheiten. In seiner Längsmittle läuft eine Nute. Der untere Teil arbeitet beim Guß von Buchstaben, der obere beim Guß von Ausschluß. Der Setkeil ist gleichsam die Seele des Satzformates und darum schonend zu behandeln. Er wird am besten in einem unterteilten Regal (Bild 105) oder in einem Schrank aufbewahrt.

a) Die Setkeile und ihre besonderen Bezeichnungen

Bei Verwendung von Schriftserien nach den Normalmatrizenlageplänen 3 und 5 sind *Normalsetkeile* mit der Bezeichnung AK zu verwenden. Mitunter fehlt auf dem Setkeil die Bezeichnung AK. In diesen Fällen steht außer der Setgröße noch die Einheitenzahl 5 darauf. Alle diese Setkeile haben die Setdickeneinteilung, wie sie der Normalmatrizenlageplan 3 und 5 an der *linken* Seite zeigt. Also je eine Dicke von 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15 und 18 Einheiten. Die *Spezialsetkeile* trugen bisher eine besondere Buchstabenbezeichnung. Zum Beispiel BO, DJ, AJ, AU usw. Bei letzteren Schriftserien verlangen die Bild-dicken der einzelnen Buchstaben des Alphabetes eine andere Einteilung der Einheitenreihen. Es sind bei breiteren Schriften mehr dickere Einheitenreihen vorgesehen und bei schmalen Schriften mehr schmale Einheitenreihen. Die Errechnung der Einheitendicken der Buchstaben jeder *gleichen* Einheitenreihe ist dieselbe wie bei den Normalsetkeilen. Das Spezialsetgeviert hat meist mehr als 18 Einheiten. Um Irrtümer zu vermeiden, werden neuerdings die Spezialsetkeile nur noch mit der Bezeichnung des Tastereinheiteneinsatzes gekennzeichnet.

10. TABELLE FÜR BUCHSTABENDICKTEN IN ENGLISCHEN ZOLL.

Set	Einheit	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
5	003858	.0193	.0231	.0270	.0309	.0347	.0386	.0424	.0463	.0502	.0540	.0579	.0617	.0656	.0694
5 1/4	004051	.0203	.0243	.0284	.0324	.0365	.0405	.0446	.0486	.0527	.0567	.0608	.0648	.0689	.0729
5 1/2	004244	.0212	.0255	.0297	.0340	.0382	.0424	.0467	.0509	.0552	.0594	.0637	.0679	.0721	.0764
5 3/4	004437	.0222	.0266	.0311	.0355	.0399	.0444	.0488	.0532	.0577	.0621	.0666	.0710	.0755	.0799
6	004630	.0232	.0278	.0324	.0370	.0417	.0463	.0509	.0556	.0602	.0648	.0695	.0741	.0787	.0833
6 1/4	004823	.0241	.0289	.0338	.0386	.0434	.0482	.0531	.0579	.0627	.0675	.0723	.0772	.0820	.0868
6 1/2	005015	.0251	.0301	.0351	.0401	.0451	.0502	.0552	.0602	.0652	.0702	.0752	.0802	.0853	.0903
6 3/4	005208	.0260	.0312	.0365	.0417	.0469	.0521	.0573	.0625	.0677	.0729	.0781	.0833	.0886	.0937
7	005401	.0270	.0324	.0378	.0432	.0486	.0540	.0594	.0648	.0702	.0756	.0810	.0864	.0918	.0972
7 1/4	005594	.0280	.0336	.0392	.0448	.0503	.0559	.0615	.0671	.0727	.0783	.0839	.0895	.0951	.1007
7 1/2	005787	.0289	.0347	.0405	.0463	.0521	.0579	.0637	.0694	.0752	.0810	.0868	.0926	.0984	.1042
7 3/4	005980	.0299	.0359	.0419	.0478	.0538	.0598	.0658	.0718	.0777	.0837	.0897	.0957	.1017	.1076
8	006173	.0309	.0370	.0432	.0494	.0556	.0617	.0679	.0741	.0802	.0864	.0926	.0988	.1049	.1111
8 1/4	006366	.0318	.0382	.0446	.0509	.0573	.0637	.0700	.0764	.0828	.0891	.0955	.1019	.1083	.1146
8 1/2	006559	.0328	.0394	.0459	.0525	.0590	.0656	.0721	.0787	.0853	.0918	.0984	.1049	.1115	.1181
8 3/4	006752	.0338	.0405	.0473	.0540	.0608	.0675	.0743	.0810	.0878	.0945	.1013	.1080	.1148	.1215
9	006944	.0347	.0417	.0486	.0556	.0625	.0694	.0764	.0833	.0903	.0972	.1042	.1111	.1180	.1250
9 1/4	007137	.0357	.0428	.0500	.0571	.0642	.0714	.0785	.0856	.0928	.0999	.1071	.1142	.1214	.1285
9 1/2	007330	.0367	.0440	.0513	.0586	.0660	.0733	.0806	.0880	.0953	.1026	.1100	.1173	.1246	.1319
9 3/4	007523	.0376	.0451	.0527	.0602	.0677	.0752	.0828	.0903	.0978	.1053	.1128	.1204	.1279	.1354
10	007716	.0386	.0463	.0540	.0617	.0694	.0772	.0849	.0926	.1003	.1080	.1157	.1235	.1312	.1389
10 1/4	007909	.0395	.0475	.0554	.0633	.0712	.0791	.0870	.0949	.1028	.1107	.1186	.1265	.1345	.1424
10 1/2	008102	.0405	.0486	.0567	.0648	.0729	.0810	.0891	.0972	.1053	.1134	.1215	.1296	.1377	.1458
10 3/4	008295	.0415	.0498	.0581	.0664	.0747	.0830	.0912	.0995	.1078	.1161	.1244	.1327	.1410	.1493
11	008488	.0424	.0509	.0594	.0679	.0764	.0849	.0934	.1019	.1103	.1188	.1273	.1358	.1443	.1528
11 1/4	008681	.0434	.0521	.0608	.0694	.0781	.0868	.0955	.1042	.1129	.1215	.1302	.1389	.1476	.1563
11 1/2	008874	.0444	.0532	.0621	.0710	.0799	.0887	.0976	.1065	.1154	.1242	.1331	.1420	.1508	.1597
11 3/4	009067	.0453	.0544	.0635	.0725	.0816	.0907	.0997	.1088	.1179	.1269	.1360	.1451	.1541	.1632
12	009259	.0463	.0556	.0648	.0741	.0833	.0926	.1018	.1111	.1204	.1296	.1389	.1481	.1574	.1667
12 1/4	009452	.0473	.0567	.0662	.0756	.0851	.0945	.1040	.1134	.1229	.1325	.1418	.1512	.1607	.1701
12 1/2	009645	.0482	.0579	.0675	.0772	.0868	.0964	.1061	.1157	.1254	.1350	.1447	.1543	.1640	.1736
12 3/4	009837	.0492	.0590	.0687	.0787	.0885	.0984	.1082	.1180	.1279	.1377	.1476	.1574	.1672	.1771
13	010030	.0501	.0602	.0702	.0802	.0903	.1003	.1103	.1204	.1304	.1404	.1504	.1605	.1705	.1805
13 1/4	010224	.0511	.0613	.0716	.0818	.0920	.1022	.1125	.1227	.1329	.1431	.1534	.1636	.1738	.1840
13 1/2	010417	.0521	.0625	.0729	.0833	.0937	.1042	.1146	.1250	.1354	.1458	.1562	.1667	.1771	.1875
13 3/4	010609	.0530	.0636	.0743	.0849	.0955	.1061	.1167	.1273	.1379	.1485	.1591	.1697	.1803	.1910
14	010802	.0540	.0648	.0756	.0864	.0972	.1080	.1188	.1296	.1404	.1512	.1620	.1728	.1836	.1944

Die Grundeinheit .0007716" \times Set = Ergebnis \times 18 Einheiten = 1 Setgeviert.

Zum Beispiel: .0007716" \times 10 Set = .007716" \times 18 Einheiten = \times .1389" = 1 Setgeviert von 10 Set.